

## **DU willst zur nächsten Ausgabe des Pfefferbeißer beitragen?**

Dann schreib eine E-Mail mit deinem Artikel über IServ an Nico Stahl, 8 Rb.

Hast du mit deiner Klasse einen Ausflug gemacht und willst die ganze Schule daran teilhaben lassen? Oder ist bei euch etwas Spannendes passiert? – Schreibt uns eure Artikel und vergesst nicht, euren Namen und eure Klasse oder „anonym“ anzugeben!

Hinweis: Bei Bildern sollte jeder auf dem Foto mit der Veröffentlichung einverstanden sein!

Einsendeschluss ist der 20. Januar 2023.

## **WIR suchen DICH: Reporter**

- Du willst ins Team Pfefferbeißer?
- Du bist in der 5. bis 10. Klasse?
- Du kannst gut mit anderen reden und anderen, die du vielleicht nicht kennst, Fragen stellen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen nämlich noch Reporter für unsere Interviews und Umfragen.

Wenn du interessiert bist, schreibe über IServ eine E-Mail an Nico Stahl, 8 Rb.

Impressum:

Pfefferbeißer

Schülerzeitung von:  
DIE Schule Schrozberg

Redaktion:

**Chefredaktion:**  
Nico Stahl

**Redaktion:**  
Jakob Bürckmann,  
Lukas Müller

**Reportagen:**  
Noah Stahl

Gestaltung:

**Design:**  
Nico Stahl

**Titelbild:**  
Lea Hetzel

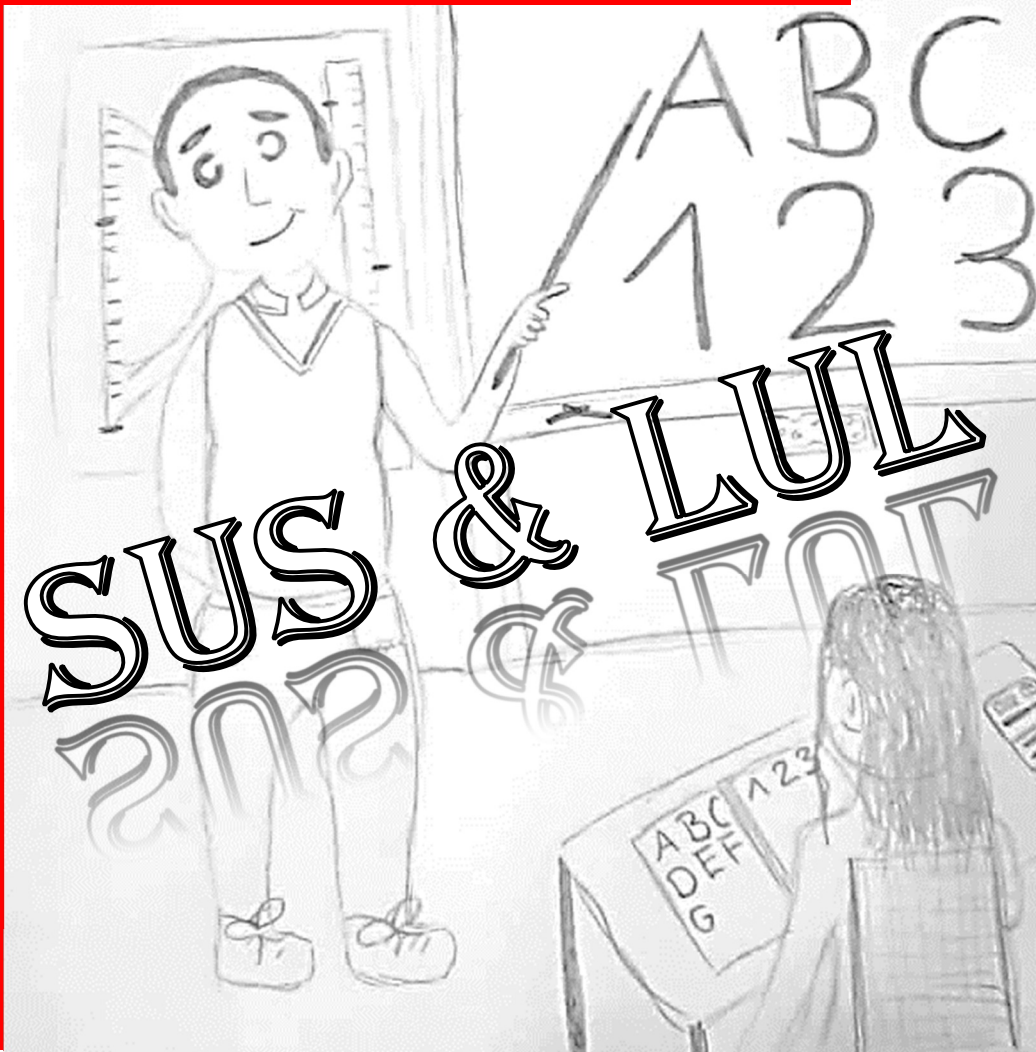


Die nächste Ausgabe des Pfefferbeißer erscheint im Januar 2023.

Herbstausgabe 2022

# **Pfefferbeißer**

**IMMER WAS SCHARFES DRIN!**





## Liebe Leserinnen und Leser!

Der Pfefferbeißer hat ein neues Design bekommen!

Alles wurde komplett neu überarbeitet. Es gibt neuen Lesestoff, ein ganz neues Layout und neue Rubriken, die es davor gar nicht gab: Zum Beispiel „VORGESTELLT!“ oder „JETZT SEID IHR GEFRAGT!“ und vieles mehr.

Der Pfefferbeißer ist jetzt Zeitung und Magazin in einem! Es gibt Neuigkeiten rund um unsere Schule und die nähere Umgebung, aber auch spannende Fakten und Themen, die erwähnenswert sind, sowie Tipps oder auch Bastelideen und Rezepte.

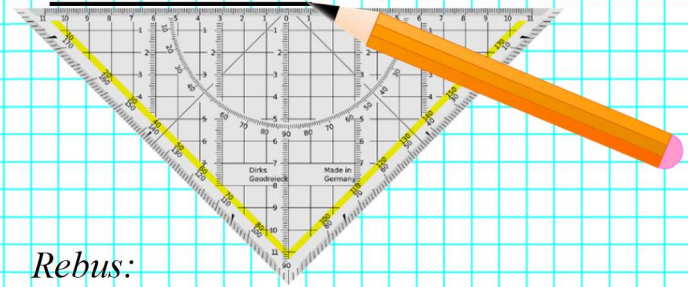
In dieser Ausgabe geht es um „SUS“ und „LUL“, wie schon auf der Titelseite erwähnt. Damit meinen wir allerdings keine Jugendwörter, sondern die Abkürzungen für „Schülerinnen und Schüler“ und „Lehrerinnen und Lehrer“. Die haben in diesem Herbst nämlich ziemlich viel miteinander unternommen und erlebt.

In diesem Sinne: Viel Spaß beim Lesen!

Euer Team von der Schülerzeitung Pfefferbeißer!



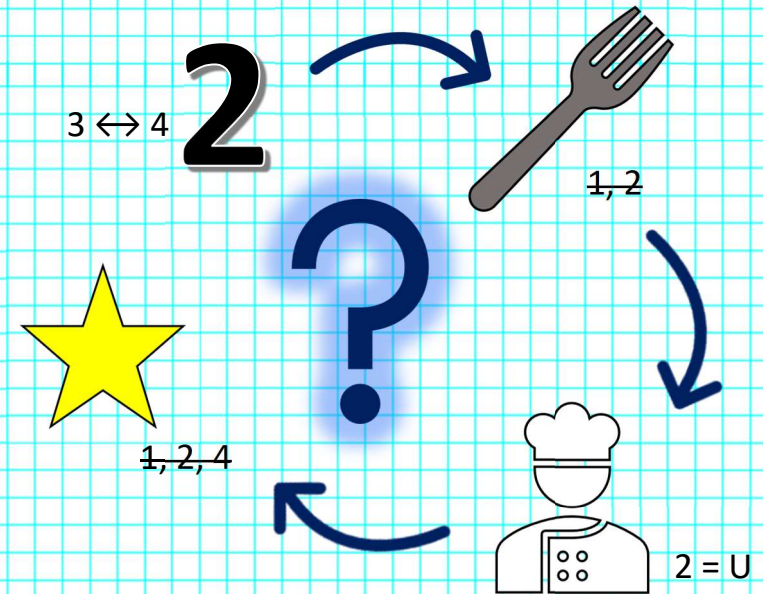
## SPIEL UND SPASS



Rebus:

Finde durch das Kombinieren der Wörter und Weglassen, bzw. Tauschen mancher Buchstaben das Lösungswort!

**TIPP:** Das Lösungswort ist ein herbstliches Essen!



Die Lösung des Rätsels erscheint in der nächsten Ausgabe des Pfefferbeißers. (Winter 2023)



## SPIEL UND SPASS

### Gewinnspiel:

Wir wollen das neue Design des Pfefferbeißer mit euch feiern und deshalb gibt es in dieser Ausgabe zum ersten Mal in der Geschichte des Pfefferbeißer ein Gewinnspiel.

**SO KANNST DU MITMACHEN:** *Sende über IServ eine E-Mail an Nico Stahl, 8 Rb und schreibe das Lösungswort des Rätsels dieser Ausgabe in den Betreff. Einsendeschluss ist der 01. Dezember 2022.*

Die drei schnellsten und richtigen Einsendungen gewinnen je eine tolle, nützliche Umhängetasche!



**Hinweis: Mit der Teilnahme am Gewinnspiel stimmst du der Veröffentlichung deines Namens, deiner Klasse und einem Bild von dir zu! Am Gewinnspiel nicht teilnehmen dürfen Mitarbeiter der Schülerzeitung Pfefferbeißer!**

## TIPPS ZUM AUSDRUCKEN:

Wer den Pfefferbeißer daheim lesen will, sollte ihn wie folgt ausdrucken:

1. Alle Seiten beidseitig bedruckt über die kurze Seite gedreht ausdrucken.
2. Alle Seiten aufeinanderlegen (ganz unten die erste Seite und ganz oben die letzte Seite)
3. Zu Punkt 2: Ganz unten auf dem Stapel ist die Titelseite und ganz oben ist das Interview. (Das Interview „schaut“ also nach oben. Die Titelseite ganz unten „schaut“ nach unten.)
4. Alle Seiten gleichzeitig nach rechts falten. (siehe dazu die gestrichelte Faltkante in der Mitte)
5. Im roten Feld neben der Faltkante tackern – am besten genau dort, wo das rote Feld aufhört!

Den PFEFFERBEIßER gibt's auch online!

[www.schule-schrozberg.de](http://www.schule-schrozberg.de)





## Weniger Lehrkräfte – mehr Schüler

Bei uns in Deutschland herrscht momentan großer Lehrermangel. Experten gehen davon aus, dass in unserem Land mehr als 30.000 Lehrer und Lehrerinnen fehlen. Die Folge: Viele Stunden fallen aus und es gibt weniger Unterricht. Was sich im ersten Moment toll anhört, ist in Wahrheit ein großes Problem. Fehlende Stunden bedeutet auch fehlender Unterrichtsstoff. Die ohnehin schon wenigen Lehrer müssen aber versuchen, diesen Stoff zu unterrichten und das ist wegen der geringen Zeit, die die Folge der fehlenden Stunden sind, sehr stressig – sowohl für LehrerInnen als auch für SchülerInnen.

Ein weiteres Problem ist, dass es immer mehr SchülerInnen gibt und auch in Zukunft geben wird. Der Grund ist einfach: In Deutschland wurden und werden mehr Kinder geboren und es kamen und kommen viele Kinder aus anderen Ländern zu uns.

Für den Lehrermangel gibt es verschiedene Gründe. Drei davon sind beispielsweise:

- Grundschullehrer werden momentan schlechter bezahlt als Lehrer an weiterführenden Schulen.
- Lehrer und Lehrerinnen müssen oft ihren Wohnort wechseln, je nachdem in welcher Schule sie aufgenommen werden. Auch wenn sie nicht umziehen wollen. Das macht den Beruf für manche unattraktiv.
- Lehramt-Studierende wollen in ihrer Ausbildung zum Lehrer mehr Praktisches machen (z.B. mit Kindern arbeiten) statt Sachen auswendig zu lernen.

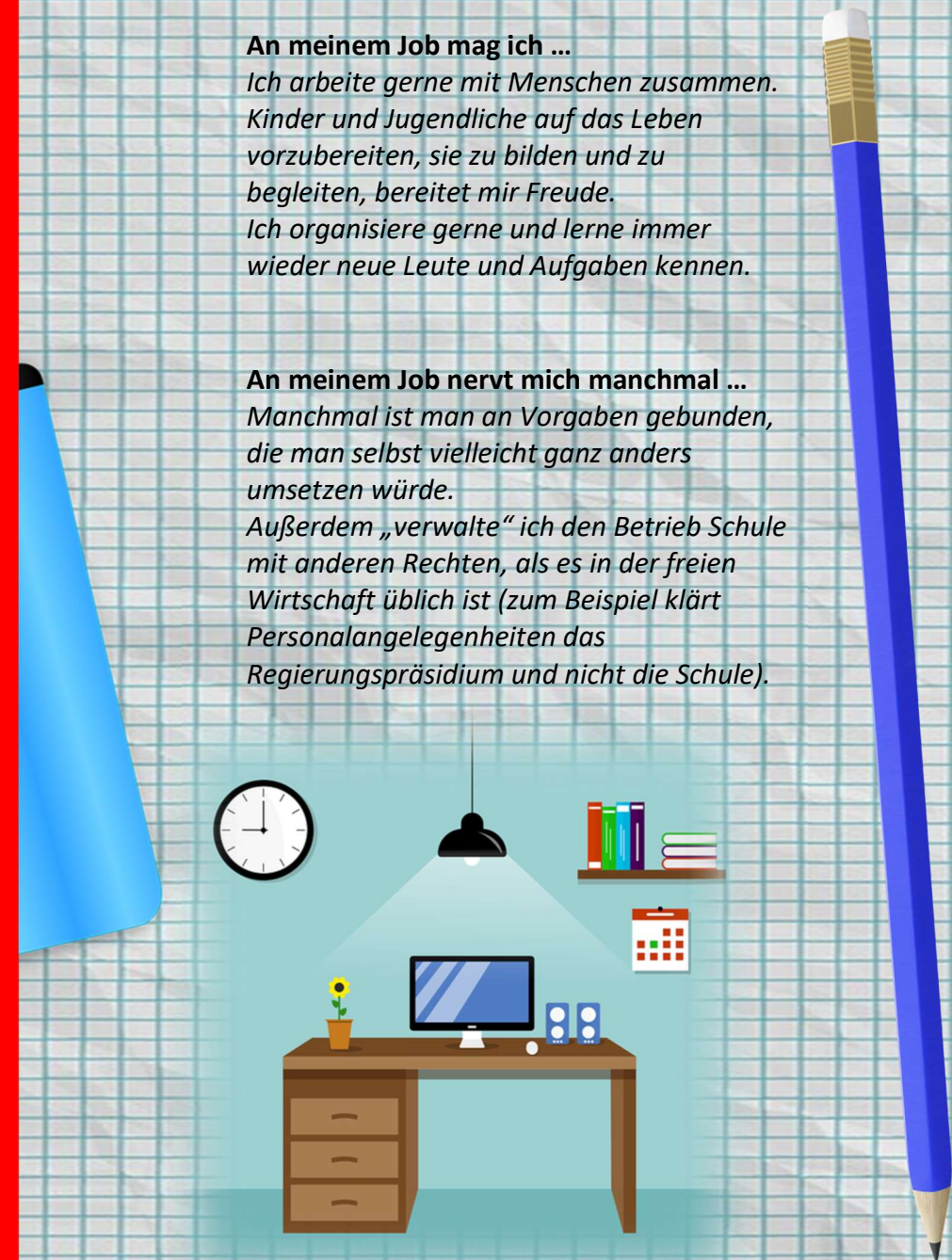
Von Nico Stahl.

### An meinem Job mag ich ...

*Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen. Kinder und Jugendliche auf das Leben vorzubereiten, sie zu bilden und zu begleiten, bereitet mir Freude. Ich organisiere gerne und lerne immer wieder neue Leute und Aufgaben kennen.*

### An meinem Job nervt mich manchmal ...

*Manchmal ist man an Vorgaben gebunden, die man selbst vielleicht ganz anders umsetzen würde. Außerdem „verwalte“ ich den Betrieb Schule mit anderen Rechten, als es in der freien Wirtschaft üblich ist (zum Beispiel klärt Personalangelegenheiten das Regierungspräsidium und nicht die Schule).*





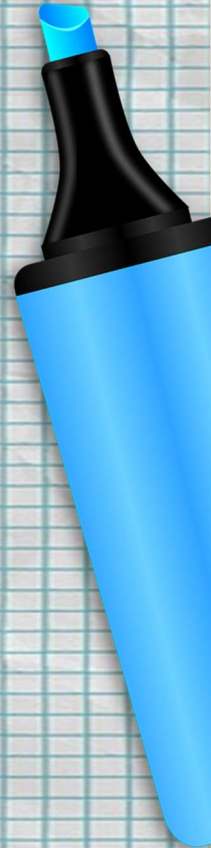
## VORGESTELLT!

**Schulleiterin  
Stefanie Korder**

*In der Schule gibt es nicht nur SchülerInnen oder LehrerInnen. Es gibt noch viele andere Menschen, die in der Schule arbeiten oder einer bestimmten Tätigkeit nachgehen, damit die Schule funktioniert. In jeder Ausgabe stellt euch eine andere Person seinen, bzw. ihren bestimmten Arbeitsbereich und Job vor. Möge die Vorstellung beginnen!*

### **In meinem Job muss ich ...**

*... die gesamte Schule organisieren: Das heißt, Klassen und Lehrer einteilen, die Unterrichtsqualität und Pläne überwachen, als Ansprechpartner für Schüler, Eltern, Lehrer und Externe (Vereine, Betriebe, Kommune, ...) fungieren und vieles mehr. Und ganz wichtig: Ich muss den Überblick über alles haben – was auch nicht immer klappt (lacht).*



## KURZGESCHICHTE:

*Was hat „begeistert“ mit Geistern zu tun?*

Am Frühstückstisch überfliege ich nur die Schlagzeilen der Zeitung. Mehr Zeit bleibt mir nicht. „Begeisterte Nachwuchs-Talente bei Technik-Wettbewerb“, lese ich laut. Da meldet sich mein kleiner Bruder zu Wort. „Warum heißt ‚begeistert‘ eigentlich ‚begeistert‘?“ fragt er neugierig. „Was hat Freude denn mit Gespenstern zu tun? Hat das was mit Halloween zu tun, wenn sich die Geister über Süßigkeiten freuen?“, überlegt er. Ich schaue von der Zeitung auf. „Gute Frage.“, sage ich. Im Internet ist nach ein paar Recherchen des Rätsels Lösung schnell gefunden. „Ah hier. Ein anderes Wort für ‚Begeisterung‘ ist ‚Enthusiasmus‘, was seinen Ursprung im Griechischen hat. Enthusiasmus bedeutet ‚von Gott besessen‘ und drückt aus, dass Gott dem Menschen göttliche große Freude bereitet.“

Außerdem ist das Verb ‚begeistern‘ mit dem nicht so gebräuchlichen Verb ‚begeistern‘ verwandt, was so viel wie ‚mit Geist oder Inhalt erfüllen‘ oder ‚beleben‘ bedeutet. Das heißt, wenn man begeistert ist, also mit Freude an etwas arbeitet, sieht man den Sinn und seinen wertvollen Beitrag zur Arbeit, da man davon ‚erfüllt ist‘, wie ich gerade erklärt habe.“ Mein Bruder nickt und sagt zu der Uhr deutend: „Interessant. Jetzt musst du aber los!“

*Von Nico Stahl.*



## Energiesparmodus aktiviert!

Ab jetzt, also vor allem in der kalten Jahreszeit, ist Energiesparen angesagt. Dies liegt vor allem an dem Krieg zwischen der Ukraine und Russland. Das wichtige Erdgas, das man zum Erzeugen von Energie braucht, wird von Russland weniger geliefert als vor dem Krieg. Dieses Gas ist deshalb so wichtig, weil man es z.B. zum Heizen oder für Strom braucht. Aber warum gibt es weniger Gas? Auf diese Frage gibt es eine eigentlich einfache Antwort: Wenn Russland uns Gas liefert, bekommt es im Gegenzug auch ziemlich viel Geld von Deutschland. Das will Deutschland aber vermeiden, da Russland von dem Geld Waffen und Soldaten kaufen kann, um diese im Krieg gegen die Ukraine einzusetzen. Außerdem gibt es ein weiteres Problem: Die Pipelines Nord Stream 1 und 2 wurden beschädigt und das Gas in diesen tritt in die Ostsee aus und kann nicht mehr zu uns.

Um Energie in der Öffentlichkeit zu sparen, hat die Bundesregierung Verordnungen aufgestellt. Hier sind zwei Beispiele:

- Strom wird gespart, indem auf die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden verzichtet wird. Außerdem sollen Schaufenster von 22 Uhr bis 6 Uhr dunkel bleiben.
- Um Energie zu sparen, sollen z.B. in Restaurants die Türen geschlossen sein. So entweicht keine Wärme nach draußen.

Übrigens: Auf der nächsten Seite haben wir euch mehrere Tipps und Tricks aufgeschrieben, wie ihr bei euch daheim im Alltag Energie sparen könnt.

*Von Nico Stahl.*

**September 2022:**

*DIE Schule Schrozberg in Unternehmungslust.*

Im September 2022 wurde, was Ausflüge betraf, sehr viel unternommen. Und da wir als Schülerzeitung nicht der Homepage unserer Schule die Arbeit wegnehmen wollen, haben wir hier nur stichwortartig die Ausflüge aufgelistet:

- Erkunden des Schulhauses, Grillen, ein Besuch im Wildpark und vieles mehr machten die neuen Fünftklässler und Fünftklässlerinnen.
- Die Klasse 6R tobte sich auf dem Sportplatz den ganzen Tag lang mit Frisbees aus.
- Für die Sprachförderklasse ging es ans Selbermachen: Sie bereiteten in den ersten zwei Schulwochen einen Obstsalat und Gemüsegesichter zu. In der dritten Schulwoche dann ging es ins Schloss Weikersheim, passend zum Thema „Demokratie“.
- Am Bewegungs- und Aktivitätstag wurde gewandert, Minigolf gespielt oder in den Lesetreff gegangen.
- Die 3. Klassen wanderten und spielten im Schorrenwald.
- Für die Sechstklässler ging es Ende September in den Wildpark, wo ihre zweitägige Klassenfahrt stattfand.

*Von Nico Stahl.*



## Besuch in Physik

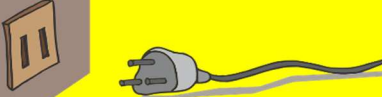
Die Klasse 8 Rb der Schule Schrozberg hatte in der 4. Stunde Physik. Sie waren im Physikraum, um einen Aufschrift abzuschreiben. Ihr Lehrer war bei der Sozialpädagogin, um etwas zu erledigen. Die SchülerInnen haben ganz fleißig abgeschrieben, doch plötzlich lief eine Katze durch den Raum. Ein Schüler der Klasse hat die Katze auf den Arm genommen und rausgetragen. Die Katze wurde draußen wieder ausgesetzt. Laut anderer Aussagen wurde die Katze woanders in einem Raum der Schule auch gesehen.

Von Lukas Müller.



## TIPPS GETIPPT!

Wie ihr auch bei euch daheim bewusst Energie sparen könnt, zeigen wir euch hier. Von Nico Stahl.



**ZIEHT DEN STECKER, WENN IHR DIE GERÄTE NICHT BRAUCHT ODER Z.B. DER AKKU VON EUREM SMARTPHONE SCHON AUFGELADEN IST. SONST WIRD UNNÖTIG STROM VERBRAUCHT.**

*Beim Kochen kurz bevor das Essen richtig fertig ist den Herd oder Backofen ausschalten, um die Restwärme zu nutzen!*



**Licht ausmachen!**



*Badet weniger und duscht euch nicht mehr so heiß.*

In regelmäßigen Abständen für ein paar Minuten alle Fenster aufmachen.



Heizung runterdrehen! Selbst wenn im Zimmer die Raumtemperatur um 1° kälter ist, spart dies Energie.





## UMFRAGE:

### Lehrermangel an unserer Schule?!

Wir haben mehrere Schüler und Schülerinnen gefragt, ob sie etwas vom Lehrermangel bemerkt haben und wie sich dieser auswirkt. Von Noah Stahl.

LEHRER  
GESUCHT!



Die Nachrichten haben darüber berichtet.

*anonym*

Der Vertretungsplan ist länger und man sieht weniger Lehrer.

*anonym*

Auf dem Gruppenbild der LehrerInnen habe ich weniger Lehrer und Lehrerinnen gesehen.

Baran, 8 Rb

Es fallen teilweise Stunden aus und die Lehrer haben mehr zu tun als sonst.

Schülersprecherin  
Nora, 9H

Mir ist der Lehrermangel vor allem am Stundenplan aufgefallen.

Luca, 8 Rb





## **Wandertag 2022 der Schule Schrozberg**

*Am Wandertag 2022 der Schule Schrozberg ist unser Reporter Lukas Müller mit der Klasse 8Rb, der 8Ra, der Klasse VKL und der 5. Klasse durch Schrozberg und sein Waldgebiet gewandert.*

Einer der Schüler meinte, dass sie noch einen Ball dabei haben und zum Sportplatz gehen wollten. Unser Reporter hat aber auch eine fröhliche Stimmung unter den VKL-Schülern fühlen können. Er sagte: „Ey lass einfach laufen – der Rest kommt von allein.“

Am Wandertag war ein schönes Wetter gemeldet und dies blieb auch so. Die Lehrer, die dabei waren, sind: Herr Yigit, Frau Kraft und noch andere Lehrer, die im Hintergrund dabei waren. Oft haben wir einfach nur geredet, aber auch sehr interessante Themen aufgelistet. Was mir am besten gefallen hat, war die gute Laune der anderen und natürlich die Gemeinschaft. Natürlich verging wie bei allem Schönen die Zeit wie im Flug.

Wir waren später nach dem Laufen noch in der neuen moo Eisdiele, ich habe mir ein dreikugeliges Eis gekauft, das sehr lecker war. Da ich als Hobbyfotograf natürlich wieder Fotos gemacht habe, sind diese auf der nächsten Seite.

*Von Lukas Müller.*



## **JETZT SEID IHR GEFRAGT!**

*Eure Meinungen, Grüße und Kommentare!*

Dies ist unser neu eingeführtes Leseforum. Beziehungsweise euer Leseforum. Denn hier seid ihr gefragt!

Hier könnt ihr wie oben schon erwähnt eure Meinungen zu den verschiedensten Themen äußern – allerdings ohne jegliche Beleidigungen oder sonstige vulgäre Sprache.

Außerdem besteht die Möglichkeit, jemandem eine Überraschung zu bereiten und mit einem netten Gruß ein Lächeln ins Gesicht des Empfängers zu zaubern.

Falls ihr ein Bild „auf die Pinnwand hängen“ wollt, dann nur unter der Voraussetzung, dass dies datenschutzrechtlich alles passt und evtl. geklärt ist.

Eure Beiträge werden dann hier auf der Pinnwand für die ganze Schule zu sehen sein.

Du willst einen Kommentar abgeben?

→ Schreibe diesen über IServ als E-Mail an Nico Stahl, 8 Rb und vergiss nicht, deinen Namen und deine Klasse oder „anonym“ anzugeben!

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist der 20. Januar 2023.



## **INTERVIEW:**

### **Traumberuf Lehrerin: Gedanken, Ziele und Entscheidungen**

Wir haben unserer Lehrerin Frau Bausenwein vor ihrem Abgang von unserer Schule noch ein paar Fragen gestellt. *Von Nico Stahl.*

#### **War Ihr Traumberuf früher im Kindesalter auch schon Lehrerin?**

*Nein, ich hatte früher nicht „den“ Traumjob. Ich wusste nur, dass ich in einem sozialen Beruf arbeiten möchte.*

#### **Warum haben Sie sich für einen Beruf, in dem Sie mit Kindern arbeiten, entschieden?**

*Während meiner Schulzeit habe ich viel mit Kindern gearbeitet, nach der Schule war ich dann ein Jahr lang in Frankreich und habe mit Erwachsenen gearbeitet. Danach wusste ich, dass ich mit Kindern arbeiten möchte.*

**„Es geht nicht  
immer darum,  
den perfekten  
Lösungsweg  
zu finden.“**



#### **Was macht Ihnen an der Arbeit mit Kindern Spaß?**

*Am schönsten finde ich, zu sehen, wie sich alle im Laufe der Zeit verändern und größer werden.*

*Auch die Unterhaltungen, die im Unterricht entstehen, finde ich super!*

#### **Was ist Ihr Ziel als Lehrerin?**

*Mein Ziel ist es vor allem, euch zu zeigen, dass es in Mathe nicht immer darum geht, den perfekten Lösungsweg zu finden.*

*Es geht vor allem darum, sich zu helfen zu wissen, einen Lösungsweg zu finden.*

#### **Sie werden im Schuljahr 2022/23 nicht mehr an dieser Schule unterrichten.**

#### **Möchten Sie den Schülerinnen und Schülern noch etwas auf den Weg geben?**

*Ich wünsche euch alles Gute für die Zukunft! Man sieht sich immer zweimal im Leben.*

*Hoffentlich sieht man sich wieder.*

#### **Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.**

**Wir wünschen Ihnen alles Gute für  
Ihre Zukunft, viel Erfolg und Spaß in  
Ihrem Beruf!**

